

Landratsamt Schwäbisch Hall  
Forstrevier Rudolfsberg  
K.Kolb

8.6.2007

**invatec**  
**Kunststofftechnik GmbH & Co**  
**Rötstr. 4**

**74589 Satteldorf**

**Betr.: Porocol**

**Bez. : Schreiben des LRA Schwäbisch Hall vom 13.12.2005**

**Sehr geehrter Herr Münch**

**Vor mehr als 2 ½ Jahren wurde im Forstrevier Rudolfsberg entlang der ehemaligen B 14 ein Langzeitversuch mit dem Wildvergrämungsmittel „Porocol“ gestartet.**

**Auf dem ca. 1,5 km langen Streckenabschnitt der Regiejagd Rudolfsberg waren zuvor jährlich zwischen 5 bis 8 Stück Schalenwild durch den Straßenverkehr als Fallwild zu beklagen. Dies trotz Wildwarnreflektoren an den Straßenbegrenzungspfählen. Im November 2004 sind dann im Straßenabstand von ca. 5 m beidseitig auf Höhe der Straßenbegrenzungspfähle die Verdampfersäulen gesteckt worden. Ein Austausch der Porocolfläschchen erfolgte regelmäßig im Rhythmus von ca. 3 Monaten.**

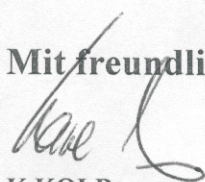
**Seit dem Beginn dieses Versuches sind auf dieser sehr schnell und auch stark befahrenen Straße nur noch 3 Wildunfälle mit Schalenwild vorgekommen. Hierbei handelte es sich um 2 Stück Rehwild und ein Stück Schwarzwild.**

**Seitens des Unterzeichners kann dieser Versuch zur Reduktion der Verkehrsverluste an Straßen mit dem repellent wirkenden Duftstoff „Porocol“ als voller Erfolg gewertet werden.**

**Bei Problemen mit Mardern in und um Autos sowie auch in Gebäuden zeigt „Porocol“ ebenfalls eine sehr stark abweisende Funktion. Damit kann auch hier ebenfalls eine sehr gute Wirkung bestätigt werden.**

**Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.**

**Mit freundlichen Grüßen**



**K.KOLB**  
(KFAR)